

Ihr Weg zu uns



St. Marien- und
St. Annastifts-Krankenhaus

Ludwigshafen am Rhein

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Heidelberg

Von Norden kommend

- Ausfahrt Ludwigshafen-Stadt und an der Ampel links
- Nach der Tankstelle links auf den Schänzeldamm
- Nach der Brücke rechts in die Rheingönheimer Straße
- Links in die Karolina-Burger-Straße einbiegen

Von der B37 aus Richtung Mannheim kommend

- Ausfahrt Bruchwiesenstraße dann Rechts abbiegen
- Nach der Tankstelle s. o.

Von Süden kommend

- Kaiserwörthdamm (B44) gerade aus
- Nach der 3. Ampel links auf Saarlandstraße abbiegen
- Links in die Karolina-Burger-Straße abbiegen

Buslinie 74/Bahn Nr. 6, 571, 581 und 582

Haltestelle „Am Schwanen“

Kontakt

St. Marien- und St. Annastifts-Krankenhaus

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Karolina-Burger-Straße 51

67065 Ludwigshafen am Rhein

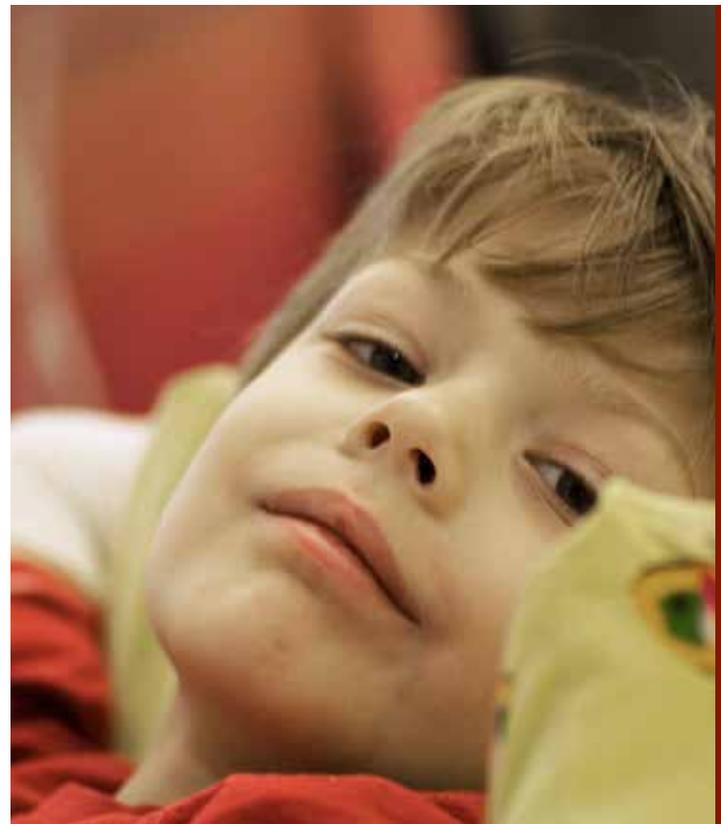
Tel.: 0621-5702-0

Fax: 0621-5702-4221

www.st-annastifts-krankenhaus.de

Chronische Schmerzen im Kindes- und Jugendalter

Multimodale Behandlung in der
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin



Kopfschmerzen stellen bei Kindern und Jugendlichen die häufigste Schmerzerfahrung dar und können bei hohem Leidensdruck zu deutlichen Einschränkungen im täglichen Leben und zu Fehlzeiten in der Schule führen.

Am häufigsten sind im Kindesalter der Spannungskopfschmerz und der Kopfschmerz vom Migränetyp, nicht selten auch Mischformen dieser beiden Kopfschmerzarten. Diese Kopfschmerzen sind oft schwierig zu behandeln und führen zu häufigen Vorstellungen in Kinder- und Jugendärztlichen Praxen. Der Leidensdruck für die Patienten und deren Eltern ist hoch.

Schwierig zu therapierende Kopfschmerzen erfordern ein multimodales Behandlungskonzept, also eine Therapie bei der verschiedene Therapeutengruppen zusammen arbeiten. Neben den bekannten medikamentösen Therapien sind hier die verhaltensmedizinischen Therapieformen wichtig, da sie unbestritten einen nachhaltigen Therapieerfolg erbringen. Mit einem multimodalen Therapiekonzept können nicht nur Kopfschmerzen, sondern auch Schmerzen anderer Körperregionen gelindert werden.

Seit Januar 2011 bietet die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des St. Marien- und St. Annastiftskrankenhauses ein solches multimodales Konzept. Hierbei wird in unserer Tagesklinik ein individueller Therapieplan für die Patienten erstellt und durchgeführt. Um Schulfehlzeiten zu vermeiden finden die Behandlungen vorzugsweise am Nachmittag statt.

Wichtiger Bestandteil dieser Therapie ist, neben der ärztlichen Betreuung, die Arbeit mit unserer ausgebildeten Entspannungstherapeutin für Kinder und Jugendliche. Sie vermittelt den Patienten verschiedene Verfahren, welche nachgewiesen eine effektive Therapie bei chronischen Kopfschmerzen darstellen und den Bedarf an Medikamenten reduzieren. Sie arbeitet ganzheitlich, indem sie Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen, Körperwahrnehmungsübungen, Atemübungen, Gestaltung mit verschiedenen Materialien und Elemente aus Yoga und Qi Gong in die Therapie einfließen lässt.

Psychologische Mitbetreuung ist ein fester Bestandteil in der Behandlung. Nach der psychologischen Anamnese erfolgen bei Bedarf psychotherapeutische Interventionen. Wir bieten den betroffenen Patienten damit ein Behandlungsangebot, welches die schwierige Behandlung von primären Kopfschmerzen und anderen Schmerzen bereichert.

Ablaufplanung

1. Anmeldung in der Spezialambulanz des St. Annastiftskrankenhauses und Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0621-5702-4241
2. Erstgespräch mit dem Kinderarzt/Kinderneurologen, der Entspannungstherapeutin und der Psychologin
3. Planung der tagesklinischen Behandlung, abgestimmt auf Beschwerden und Alter des Kindes
4. Beginn der Therapie
5. Stuserhebung und Patient-/Elterngespräch nach der Hälfte der Therapieeinheiten
6. Abschluss der tagesklinischen Behandlung mit Eltern/Patientengespräch
7. Informationen an den einweisenden Arzt (Arztbrief, ggf. Telefonat)

Verantwortlich

Oberarzt Dr. med. Michael Viellieber

Klangschalen lassen sich vielfältig einsetzen, z. B. zur Entspannung.

